

Protokoll der PGR-Sitzung vom 10.03.21 als Video-Konferenz (Zoom)

Beginn: 20:05 Uhr

Ende: 21:55 Uhr

Teilnehmende:

Pastor Joachim Dau, Dr. Thek-Ling Eddy, Simone Krause, Catrin Langer, Nina Lubberich, Birgit Lüneße, Emilia Paderewska-Albers, Kerstin Perabo, Markus Riebschläger, Dr. Christoph Röschner, Propst Dr. Bernhard Stecker, Janina Stritzke, Renee Wagner, Anja Wedig
Als Gast Mona Rozdesvenskyte

TOP 1

Begrüßung und geistlicher Impuls durch Frau Janina Stritzke. Annahme des Protokolls der letzten Sitzung!

TOP 2

Ostern in der Pandemie: Der Propst berichtet vom bisher hohen Zuspruch an den Gottesdiensten, besonders am Aschermittwoch. Deswegen wird es für die Karwoche und Ostern ein Anmeldesystem geben: Online, benutzerfreundlich und mit entsprechender Datensicherheit. Verlinkung erfolgt über die Homepage, die Freischaltung soll ab 22. März erfolgen.

Telefonische Anmeldungen können bei Sören kleine Buhrhoff erfolgen, dieser pflegt die Anmeldungen ein. Eine Anmeldung muss einzeln für jeden Gottesdienst erfolgen.

Als zusätzliches Angebot gibt es am Karfreitag ein musikalisches Gedenken.

Diejenigen, die nicht am Gottesdienst teilnehmen können, können in St. Johann ab Gründonnerstag den Ort der Erholung (wie die Abendveranstaltung) aufsuchen. In St. Elisabeth erfolgt eine Kunstinstallation.

TOP 3

Frau Mona Rozdesvenskyte, seit 1.2.21 neue Regionalkantorin, berichtet über ihren Start in der Gemeinde. Neben der musikalischen Gestaltung der Gottesdienste in St. Johann wird sie einmal pro Monat auch in St. Elisabeth die Messe an der Orgel begleiten. Weitere Aufgaben sind die Erteilung von Orgelunterricht und die Leitung des Propsteichores. Derzeit plant sie ein digitales Chorprojekt als Gruß vom Propsteichor in der Osterzeit. Sobald die Pandemiesituation es zulässt, sollen wieder Proben stattfinden und auch die Gründung eines weiteren Chores.

TOP 4

1150 Menschen haben sich an der Umfrage des Stadtpastoralrates beteiligt. Eine große Bandbreite der Meinungen ist absehbar. Vorgestellt werden die Ergebnisse auf dem Stadtpastoraltag im September.

TOP 5

Frau Lubberich berichtet aus dem Arbeitskreis „Renovierung Pfarrheim St. Johann“
Mitglieder Arbeitskreis: Markus Riebschläger, Werner Kalle, Ingo Wilberding, Sönke kleine Burhoff, Nina Lubberich

Zunächst erfolgte eine Bestandsaufnahme:

Wer nutzt das Pfarrheim? Wie oft? Mängel? Gesamteindruck? Künftiges

Raumkonzept?

Bis Ende Mai soll eine Zielformulierung für das Pfarrheim vorliegen, vorher wird jedoch eine Vorstellung/ Diskussion in PGR/KV stattfinden. Ein Entwurf zur Renovierung soll bis Mitte September erfolgen

TOP 6

Pastor Dau berichtet über die Redaktionssitzungen zum nächsten „Mittendrin“.

Themen sind die Digitalisierung, prägende Menschen der Gemeinde und Zukunftsvisionen. Dieses Jahr wird das Heft nicht zu Ostern, sondern zu Pfingsten erscheinen. Erfreulicherweise haben sich schon ganz viele Menschen bereit erklärt, das Heft in die Haushalte zu verteilen. Wer sich noch beteiligen möchte, wende sich an Pfarrer Dau. Der Beginn der Verteilung erfolgt ca.10 Tage vor Pfingsten.

TOP 7

Am 25.11. und 26.11.21 wird der Weihbischof zur Visitation in St. Johann sein und möchte u.a. mit den Gremiummitgliedern von PGR und KV ins Gespräch kommen. Auch auf dem Stadtpastoraltag am 17/18.9 ist der Weihbischof in Bremen. Nach dem Stadtpastoraltag wird ein Gremium gebildet, das den Besuch des Bischofs vorbereitet.

TOP 8

Im Sommer 2020 ist Dr. Christoph Röschner aus gesundheitlichen Gründen als Vorsitzender des Pfarrgemeinderates zurückgetreten. Frau Stritzke weist auf ihre Belastungssituation hin und bittet um Unterstützung. Kerstin Parebo und Birgit Lueße werden mit 6 Enthaltungen einstimmig zusätzlich in den Vorstand gewählt.

TOP 9 Verschiedenes

Frau Groll gibt nach langen Jahren die Leitung der Elisabethkonferenz ab. Eine Nachfolge für diese wichtige Gruppe in der Gemeinde wird gesucht.

Die Caritas hat aus unterschiedlichen Gründen die personelle und finanzielle Verantwortung der Mittwochsgruppe abgegeben. Der Propst benennt deutlich, dass es ein Interesse gibt, dass sich diese Gruppe weiterhin treffen kann. Es werden unterschiedliche Aspekte diskutiert, die für die Betreuung der Gruppe nötig sind. Diese sollen geprüft werden. Außerdem wird geschaut, ob es einen neuen Kooperationspartner für die Mittwochsgruppe geben kann.

R. Wagner/J. Stritzke